

Verlegeanleitung

Stand 01/2025

BRAAS

First-/Gratsystem Dachsteine*

* Frankfurter Pfanne / Taunus Pfanne / Doppel-S
Harzer Pfanne / Harzer Pfanne 7 / Tegalit Aerlox



Part of **BMI**

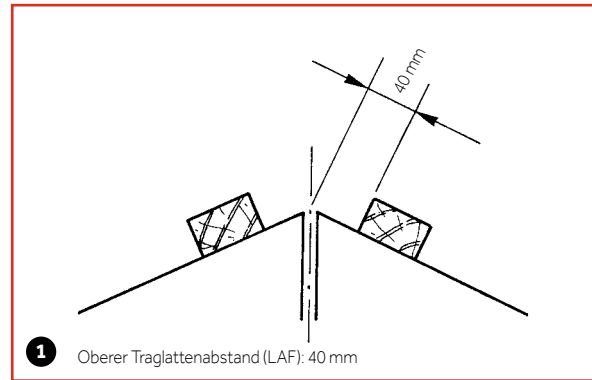
bmigroup.de

First-/Gratsystem Dachsteine

FORMSTEINE / SYSTEMKOMPONENTEN

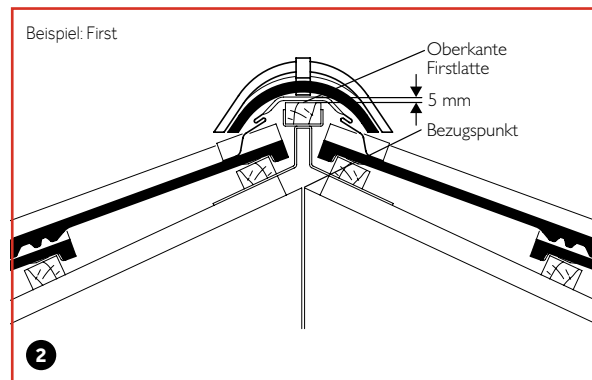


OBEREN TRAGLATTENABSTAND (LAF) AM FIRST FESTLEGEN



- Obere Traglatten im vorgegebenen Abstand (LAF) vom Firstscheitelpunkt anbringen.

OBERKANTE FIRST-/GRATLATTE FESTLEGEN



- Mögliche First-/Gratlattenabmessungen: 30/50 mm, 40/60 mm (hochkant).

Am First

- An Firstenden, ggf. in Firstmitte, auf den oberen Traglatten je zwei Dachsteine gegenüber auflegen.
- Zwischen der Unterkante an der Schmalseite des Firststeins und Firstlatte 5 mm Zwischenraum lassen.

Am Grat

- Firststeine auf die höchsten Punkte der Ausspitzer auflegen.
- Oberkante Gratlatte wie First mit 5 mm Zwischenraum festlegen.

FIRSTLATTENHALTER ANBRINGEN



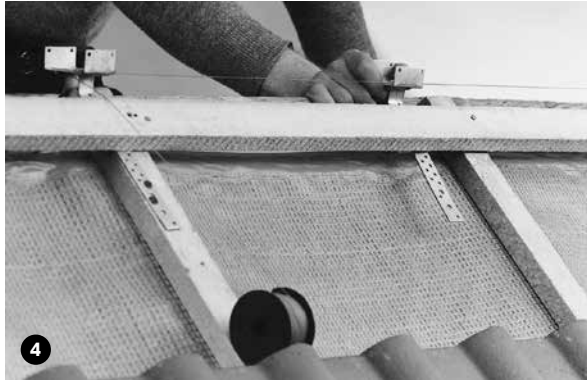
Am First

- Firstlattenhalter unter den obersten Traglatten auf Konterlatten/Sparren befestigen.
- An Firstenden und ggf. in Firstmitte Maß nehmen zum Abbiegen der Firstlattenhalter.
- Firstlattenhalter unter Berücksichtigung der Firstlattendicke auf das ermittelte Maß abbiegen.
- Firstlattenhalter auf den Konterlatten/Sparren befestigen.
- Dazu oberste Traglatten auf beiden Seiten anheben.

ALLGEMEINE HINWEISE

- Diese Verlegeanleitung beschreibt die Verlegung von First-/Gratsystemen für BRAAS Dachsteine in trockener Verlegung. Für die Verlegung mit Mörtel, ZVDH Fachregeln beachten.
- Die Einschraubtiefe der Befestigungsschrauben \varnothing 4,5 mm in das Holz beträgt mind. 24 mm.
- Für das Braas 7GRAD Dach mit Harzer Pfanne F* gesonderte Verlegeanleitung beachten.

First-/Gratsystem Dachsteine

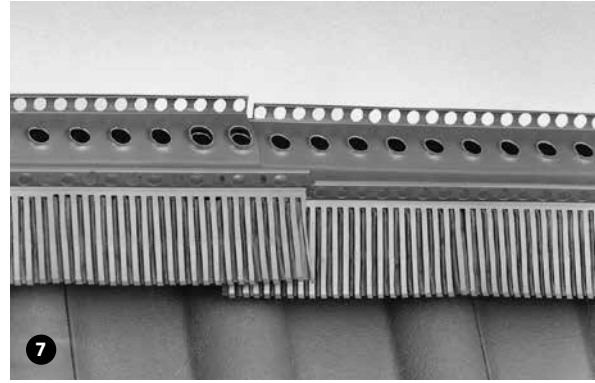


- Die übrigen Firstlattenhalter nach gespannter Schnur ausrichten und befestigen.
- Die oberen Traglatten wieder befestigen.

Am Grat

- Firstlattenhalter analog zum First abbiegen.
- Firstlattenhalter im Abstand von ca. 600 mm nach gespannter Schnur ausrichten und befestigen.

AERO-FIRSTELEMENTE



Aero-Firstelement

- Einsetzbar am First. Modellunabhängig für alle profilierten Dachsteine.
- Aero-Firstelement beginnt und endet bündig mit der Firstlatte.
- Aero-Firstelement mit vorgegebener Überdeckung auf Firstlatte befestigen (z. B. mit Pappstiften).

FIRST-/GRATLATTE VERLEGEN



- Mögliche First-/Gratlattenabmessungen: 30/50 mm, 40/60 mm (hochkant).
- Auf dem Firstlattenhalter Latte seitlich befestigen.

FIRST-/GRATROLLEN VERLEGEN



Figaroll, Figaroll Plus und MetallRoll*

- Universell einsetzbar für First und Grat.
- Auf First-/Gratlatte ausrollen und Lüftungs-labyrinth aufziehen.
- Nach Markierung mittig ausrichten und befestigen.
- Ansetzen einer weiteren Rolle mit ca. 50 mm Überlappung.
- Unteren Schutzstreifen abziehen.

Hinweis

Untergrund für den Kleberand muss sauber, staubfrei und trocken sein. Tauwasser oder Reif entfernen.

* Bei Tegalit Aerlox empfehlen wir MetallRoll.

FIRSTLATTENENDE AM ORTGANG



Firstenstein

- Firstlatte endet bündig mit der Außenseite Giebelstein.

Firstendscheibe

- Firstlatte endet bündig mit der Ausstichfläche Giebelstein (siehe Abb. 11).

Tegalit Aerlox Firstanfang/-endstein

- Firstlatte endet bündig mit der Ausstichfläche Giebelstein (siehe Abb. 11).



- Seitenteile, beginnend an Hochpunkten, **nur im Randbereich** an die Deckung anformen.
- Kleberaupen der Seitenstreifen sorgfältig an Pfannen ankleben.
- Die seitliche Dehnfalte erleichtert ein exaktes, leichtes Anformen, vor allem bei stark profilierten Pfannen.

Hinweis für MetallRoll

Zur besseren Anformbarkeit Seitenstreifen in Pfannentälern leicht nach oben drücken und anformen.

First-/Gratsystem Dachsteine



- Am Anfallpunkt First/Grat mit ausreichender Überlappung verlegen.

FIRSTENDSTEIN ANBRINGEN



- Beim Firstendstein gelochten Lüftungssteg des Aero-Firstelements am Firstanfang um 60 mm kürzen, am Firstende bündig mit der Firstlatte.

PROFILIERTE DACHSTEINE FIRSTENDSCHEIBE



Firstanfang

- Erste Firstklammer bündig mit Außenkante des Ortganglappens anbringen.
- Klammer mit Schrauben auf Firstlatte befestigen.
- Firstendscheibe anpassen und an Holzkonstruktion befestigen.

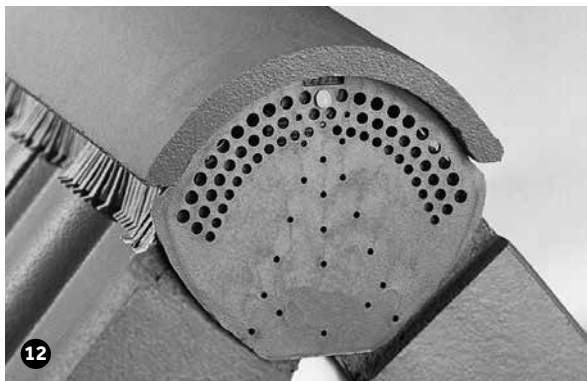


Firstanfang

- Firstendstein mit der ersten Firstklammer mit einer Schraube befestigen.

Firstende

- Firststein endet bündig mit Firstlatte.
- Firststeine höchstens auf halbe Länge kürzen.
- 35 mm vor der geschnittenen Kante durchbohren und Firstendstein mit einer Spenglerschraube befestigen.



Firstende

- Firststein schließt bündig mit Außenkante des Giebelsteinlappens ab.
- Firststein bohren und auf First-/Gratlatte mit Spenglerschraube befestigen.



FIRSTSTEINE VERLEGEN

- Firststein mit größerer Öffnung in Firstklammer schieben.
- Nächste Firstklammer anlegen und durch Langloch inkl. Firststein mit Schraube befestigen.
- Die Überdeckung des Firststeins kann durch das Langloch in der Firstklammer um ca. 10 mm variiert werden.
- Firstklammer zusätzlich auf Firstlatte mit Schraube befestigen.

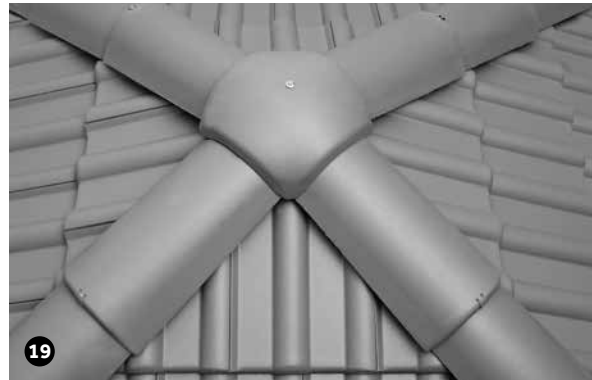
First-/Gratsystem Dachsteine

GRATANFANGSTEIN VERLEGEN



- Der Gratanfangstein ist für profilierte Dachsteine geeignet.
- Gratanfangstein am Grat aufsetzen und mit Firstklammer und einer Spenglerschraube befestigen.

ZELTDACHGLOCKE VERLEGEN



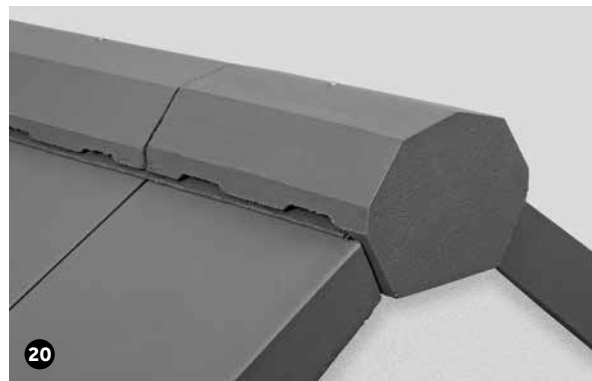
- Die Verlegung erfolgt sinngemäß wie bei der Walmkappe.
- Einsetzbar von 10° - 45° Dachneigung.
- Voraussetzung: Gleichgeneigte Deckflächen.
- Die Befestigung erfolgt mit mindestens einer Spenglerschraube.

WALMKAPPE VERLEGEN



- Einsetzbar von 10° bis 55° Dachneigung, für profilierte Dachsteine.
- Gratlatten sollen bis zur Firstlatte reichen.
- Schnittpunkt First- und Gratlinie durch Auflegen der Firststeine ermitteln.
- First und Grat vom Schnittpunkt aus einteilen, dass mind. je halber Firststein vorhanden ist.
- Firststeine am Anfallpunkt ggf. anpassen.

TEGALIT AERLOX FIRSTANFANG/-ENDSTEIN VERLEGEN



- Tegalit Aerlox Firstanfang/-endstein verlegen.
- Die Befestigung erfolgt durch die Mittelbohrung mit der mitgelieferten korrosionsbeständigen Schraube.

Hinweis

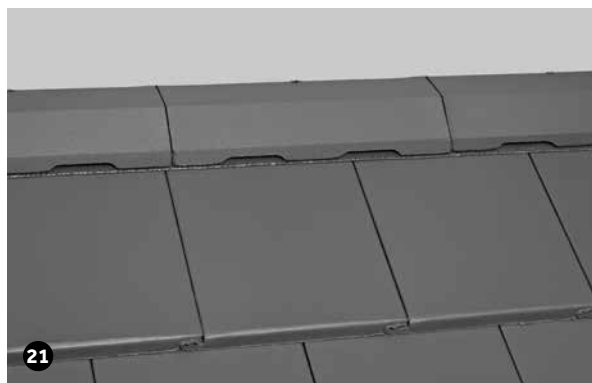
Länge Tegalit Aerlox Firstanfang/-endstein: ca. 305 mm



Verlegung

- Walmkappe mit 2 Firstklammern und Spenglerschraube (Walmkappe bohren) befestigen.
- Walmkappe aufsetzen, Lage für Firstklammern anzeichnen und diese mit den Firststeinen mit Schrauben befestigen.
- Falls nötig, Firstklammern aufbiegen und anpassen.
- Walmkappe in Firstklammern einhängen.

FIRSTSTEINE VERLEGEN



- Tegalit Aerlox Firststeine aneinanderstoßend verlegen.
- Firststeine durch die Mittelbohrung auf First-/Gratlatte befestigen (mitgelieferte korrosionsbeständige Schrauben verwenden).

First-/Gratsystem Dachsteine

GRATANFANGSTEIN VERLEGEN



- Tegalit Aerlox Gratanfangstein verlegen.
- Die Befestigung erfolgt durch die Mittelbohrung mit der mitgelieferten korrosionsbeständigen Schraube.



Verlegung

- Walmkappe bohren und mit mindestens einer Spenglerschraube befestigen.

Hinweis

Länge Tegalit Aerlox Gratanfangstein: ca. 305 mm

WALMKAPPE VERLEGEN



- Einsetzbar von 10° bis 45° Dachneigung, für Tegalit Aerlox.
- Gratlatten sollen bis zur Firstlatte reichen.
- Metallroll am Anfallpunkt überlappend verlegen.
- Schnittpunkt First- und Gratlinie durch Auflegen der Firststeine ermitteln.
- First und Grat vom Schnittpunkt aus einteilen, dass mindestens je ein halber Tegalit Aerlox Firststein vorhanden ist.
- Tegalit Aerlox Firststeine am Walm stumpf aneinanderstoßend verlegen und am First so enden lassen, dass Walmkappe diesen etwas überdeckt.

ZELTDACHGLOCKE VERLEGEN



- Die Verlegung erfolgt sinngemäß wie bei der Walmkappe Tegalit Aerlox.
- Einsetzbar von 10° - 45° Dachneigung für Tegalit Aerlox.
- Voraussetzung: Gleichgeneigte Deckflächen.
- Die Befestigung erfolgt mit mindestens einer Spenglerschraube.

Alles gut bedacht

BRAAS

Kundenservice

T 06104 8010 1200

E kundenservice.braas@bmigroup.com

Technische Beratung

T 06104 8010 3200

E awt.beratung.de@bmigroup.com

Solarberatung

T 06104 8010 2200

E solarberatung.de@bmigroup.com

BMI Deutschland GmbH

Frankfurter Landstraße 2–4

61440 Oberursel

bmigroup.de